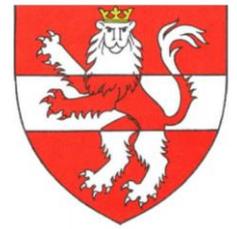


Informationen der Marktgemeinde Warth

www.warth-noe.gv.at



Amtliche Mitteilung

Herbst 04/2022



Die Kinder des Kindergarten Warth auf der neuen Terrasse

Das Leben der Eltern ist das Buch, in dem die Kinder lesen.

Augustinus Aurelius

Erste Hilfe Auffrischkurs

Samstag, 08. Oktober 2022, 08:00 bis 12:00 Uhr

im Gemeindeamt WARTH



**BLACKOUT
UND DESSEN FOLGEN**

Do, 13. Okt., 19 Uhr in der LFS Warth

Im Anschluss werden unter den anwesenden Besuchern Blackout-Notfallpakete der EVN verlost.

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort der Bürgermeisterin	02-03
Informationen zur Bundespräsidentenwahl	03
Entlastungsmaßnahmen	04-05
Bautätigkeiten, Glasfaserausbau	06-07
Hochwasserschutz, Waldbrandschutzplan	07-09
Sommercamp ukrainische Gäste	10
Vereinswesen, Schulen	10-13
Umweltgemeinderat berichtet	14-15
Rückblick Ferienspiele	16-17
Stadt&Land, EVN-Einschaltung, Zivilschutzalarm	18-19
Heckentag, Häckseldienst	20
Tut gut – Gesunde Gemeinde	21
Schlüsselübergabe Raiffeisenbank Warth	22
Black Out Vortag, Erste Hilfe Kurs	23-24

Sehr geehrte
Wartherinnen und
Warther, liebe Jugend!

Wir leben in herausfordernden Zeiten, der Krieg in der Ukraine wird noch andauern und nicht so schnell beendet werden. Die Reichweite dieses völkerrechtswidrigen Angriffskrieges reicht weit über die Problematik und das menschliche Leid in der Ukraine hinaus.



Hinzu kommen noch jeden Tag Berichte über die Teuerung, Lieferengpässe, Fachkräftemangel, drohende Energieengpässe und auch „Corona“ scheint noch nicht vorbei zu sein.

Bereits Mitte 2021 sind die Energiepreise in Europa und weltweit angestiegen. Somit steigen die Lebenskosten. In Niederösterreich wurde schon vor einiger Zeit über alle Parteigrenzen hinweg ein umfangreiches Hilfspaket beschlossen. Auch die Bundesregierung hat ein Maßnahmenpaket gegen die Teuerung beschlossen.

In dieser Ausgabe finden Sie die Entlastungsmaßnahmen im Überblick. Gerne unterstützen wir Sie bei den Förderanträgen bzw. dem Ansuchen um den Strompreisrabatt des Landes NÖ. Bitte nehmen Sie Ihre letzte Stromabrechnung mit, denn die Kundennummer sowie die

Zählernummer sind für den Antrag erforderlich.

Am 09. Oktober findet die Bundespräsidentenwahl statt. In den nächsten Tagen erhalten Sie die Wahlinformationskarte, bitte nehmen Sie diese am Wahltag mit, damit erleichtern Sie uns die Arbeit im Wahllokal. Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Trotz der oftmals schlechten Nachrichten müssen wir positiv in die Zukunft blicken. Wir leben in einem sicheren Land und werden gemeinsam Vieles schaffen.

Die Gemeindeführung investiert je nach finanziellen Mitteln laufend in die Infrastruktur für die Zukunft.

Uns geht es nicht nur um Straßen, Wasserleitungen und Kanal, sondern auch um den zukünftigen Ausbau der Kinderbetreuung und um das Zuhause noch besser als Arbeitsplatz nutzen zu können.

In dieser Ausgabe informieren wir Sie über viele Themen, wie auch über die Umbauarbeiten entlang der Marktstraße. Gerne stehe ich für Fragen zur Verfügung.

Warth wächst weiterhin:

Erfreulicherweise wird im Herbst mit dem Bau von 12 Reihenhäusern begonnen. In bewährter Form wird die Wohnbaugenossenschaft NBG gemeinsam mit der GED diese Niedrigenergiehäuser errichten.

Ich darf auch wieder auf kommende Termine hinweisen. Am 13. Oktober wird ein Vortrag mit dem Militärkommandanten Brigadier Martin Jawurek zum Thema „Black out“ stattfinden.

Wir bieten einen Auffrischkurs für die so wichtige Erste Hilfe am 08. Oktober an. Besuchen Sie das Festkonzert vor dem Nationalfeiertag und das Katharinenkonzert im Herbst.

Ein Sommer mit hohen Temperaturen und leider wenig Niederschlag neigt sich dem Ende zu. Der Herbst ist mit angenehmen Temperaturen ins Land gezogen und lädt zu Wanderungen in unserer Region ein.

Besuchen Sie danach unsere Betriebe, genießen Sie die Kulinarik und verbringen Sie einen schönen Herbst.

Mit lieben Grüßen



Ihre Bürgermeisterin
Michaela Wall



Bundespräsidentenwahl Sonntag, 09. Oktober 2022

Wahlzeiten in unseren Sprengeln:

WARTH

Gemeindeamt 07:15 – 14:00 Uhr

KIRCHAU

Alte Schule 7:30 – 12:00 Uhr

HASSBACH

Kindergartensaal 7:30 – 12:00 Uhr

Die amtliche Wahlinformation erhalten Sie am Postweg in den nächsten Wochen.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden **Bundespräsidentenwahl** optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Mitte September eine „**Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl 2022**“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am **9. Oktober 2022** bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „**Amtlichen Wahlinformation**“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektro-

nisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „**Amtliche Wahlinformation**“ können Sie ab 30. August 2022 rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 5. Oktober 2022. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 9. Oktober 2022, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Sollte von einer Stichwahl ausgegangen werden, wird es möglich sein, die Wahlkarte für den zweiten Wahlgang gleichzeitig zu beantragen.

VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!



Überblick Entlastungsmaßnahmen Bund und Land NÖ

Auf den nächsten beiden Seiten können Sie einiges über die Maßnahmen nachlesen.

Besuchen Sie auch unsere Homepage, dort sind die Förderungen aufgelistet und entsprechend verlinkt, damit Sie einfach zu den Förderunterlagen gelangen.

Klima- und Teuerungsbonus:
Wenn Ihre Bankdaten bekannt sind (Finanzonline, Pensions- und Familienbeihilfebezieher), dann werden die Boni automatisch überwiesen.

Alle anderen bekommen einen Gutschein mittels RSa Brief zugeschickt.

Strompreisrabatt des Landes NÖ:
Dieser kann nur online beantragt werden.

Wir helfen Ihnen gerne während der Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt. Wir unterstützen Sie bei den Ansuchen zum Strompreisrabatt und bei den weiteren Entlastungsmaßnahmen.

ENTLASTUNGSMASSNAHMEN IM ÜBERBLICK

Senkung Einkommenssteuer

Mit Juli wurde die zweite Einkommenssteuerstufe von 35% auf 30% gesenkt. Das bedeutet mehr Netto vom Brutto. Dafür ist kein gesonderter Antrag notwendig.

Erhöhung Familienbonus

Ebenso wurde mit Juli der Familienbonus auf bis zu 2.000 Euro pro Jahr und Kind erhöht. Wird die bisherige Auszahlung des Familienbonus vom Arbeitgeber in der Lohnverrechnung berücksichtigt, erfolgt die Auszahlung automatisch. Ansonsten ist diese Arbeitnehmerveranlagung Anfang 2023 zu beantragen.

Teuerungsausgleich für besonders betroffene Gruppen

(MindestpensionistInnen, MindestsicherungsbezieherInnen, Arbeitslose, Studierende mit Studienbeihilfe)

Im September werden zusätzlich 300 Euro automatisch zu den monatlichen Auszahlungen ausbezahlt. Ein Antrag dazu ist nicht notwendig.

Erhöhung Studienbeihilfe

Ab Herbst 2022 erhalten Studierende mehr Geld: Um 8,5 bis 12 Prozent wird die Studienbeihilfe ab September erhöht. Für die Erhöhung ist kein Antrag notwendig.

Klima- und Teuerungsbonus

Im September erhält jede und jeder 250 Euro Klimabonus und 250 Euro Teuerungsbonus überwiesen.

Wenn die Bankdaten bis Mitte Juli im Finanz-Online hinterlegt waren, man die Pension aufs Konto überwiesen bekommt oder Familienbeihilfe bezieht, werden die Boni automatisch überwiesen.

Sollten keine Daten vorliegen, erhalten diejenigen Personen einen Gutschein mittels RSA-Brief zugeschickt.

Einmalzahlung Familienbeihilfe

Im August wurden zur Familienbeihilfe einmalig 180 Euro zusätzlich ausbezahlt.

Klima- und Teuerungsbonus für Kinder

Gleich wie beim Klima- und Teuerungsbonus werden jeweils 125 Euro pro Kind überwiesen. In Summe also 250 Euro pro Kind.

Kindermehrbetrag

Anspruchsberechtigt sind Eltern mit geringem Einkommen ab drei Kindern, welche geringe oder keine Steuern zahlen. Der Kindermehrbetrag wird auf 550 Euro pro Jahr erhöht und im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung bzw. Einkommensteuererklärung berücksichtigt.

Teuerungsabsetzbetrag

Die Auszahlung für kleine und mittlere Pensionen erfolgt im Rahmen der laufenden Verrechnung als Einmalzahlung im September. Dafür ist kein Antrag notwendig. Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer erfolgt die Auszahlung über die Arbeitnehmerveranlagung rückwirkend für 01.01.2022. Dafür ist ein Antrag notwendig.



„Die Teuerung trifft die Menschen in allen Lebensbereichen, umso wichtiger ist es, nicht auf eine Maßnahme allein zu setzen, sondern in den unterschiedlichen Bereichen konkret und punktgenau zu helfen“, so LH Johanna Mikl-Leitner.

So hilft der Bund ab 2023

- » Abschaffung der kalten Progression
- » Senkung der dritten Einkommensteuerstufe von 42 Prozent auf 40 Prozent
- » Senkung der Lohnnebenkosten
- » Valorisierung der Sozialleistungen



Alle Infos zu Förderungen und Unterstützungen unter:

www.sozialministerium.at/Services/Neuigkeiten-und-Termine/anti-teuerungsmassnahmen.html

Stand: 30. August 2022

So hilft Niederösterreich



Sozialrechtsexperte Wolfgang Mazal, LH-Stv. Franz Schnabl, LH Johanna Mikl-Leitner, LR Gottfried Waldhäusl und LR Ludwig Schleritzko präsentierten fünf konkrete Maßnahmen gegen die Teuerung für Niederösterreich.

Der blau-gelbe Strompreisrabatt

Jeder Haushalt erhält 11 Cent pro kWh für 80 Prozent des Durchschnittsverbrauchs pro Haushalt. Die Gutschrift kann online beim Energieversorger oder auf der Website des Landes Niederösterreich beantragt werden. Wenn eine Voranmeldung über die EVN bereits erfolgte, ist kein extra Antrag notwendig.

Der blau-gelbe Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 10/2022 bis 03/2023 wurde auf 300 Euro verdoppelt. Beantragungen sind im Beantragungszeitraum am Gemeindeamt möglich.

Die blau-gelbe Pendlerhilfe

Um die Landsleute am Arbeitsweg zu unterstützen wurde der Betrag für das Jahr 2022 verdoppelt und die Einkommensgrenzen erhöht.

Beantragungen sind jederzeit beim Land Niederösterreich möglich.

Die blau-gelbe Wohnbeihilfe

Das Land Niederösterreich hat die Einkommensgrenzen bei der Wohnbeihilfe sowie beim Wohnzuschuss erheblich erweitert.

Beantragungen sind online auf der Website des Landes Niederösterreich sowie postalisch bei den zuständigen Dienststellen der NÖ-Wohnungsförderung möglich.

Das blau-gelbe Schulstartgeld

Zum Schulstart erhält jedes Schulkind und jeder Lehrling 100 Euro. Beantragungen sind seit 16.8. auf der Website des Landes Niederösterreich möglich.



Alle Informationen auf www.meinlandhilft.at

Weitere Unterstützungen

Darüber hinaus unterstützt das Land die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher mit über 200 weiteren Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten.

Alle Infos zu Förderungen und Unterstützungen unter noel.gv.at

Bautätigkeiten Umgestaltung LB 54

Mit dem Rückbau der Bundesstraße wurde im August begonnen.

Sehr geehrte Damen und Herren, es war mir bewusst, dass Kritik aufkommen wird, sobald die Bautätigkeiten entlang der Marktstraße beginnen.

Die Baustelleneinrichtung ist erfolgt, die ersten Rabatte, zukünftige Grünflächen, sind abgefräst worden und schon fertiggestellt. In einigen befindet sich schon die „Sonnenerde“ und die Bepflanzung erfolgt voraussichtlich im Oktober.

Für den Klimaschutz: durch die Grünflächen wird deutlich weniger Fläche versiegelt. Überall wo es möglich ist, werden Bäume, Sträucher und Stauden gepflanzt,

aber die Sicht bei Ausfahrten muss selbstverständlich bewahrt bleiben.

Die Pflege der Grünflächen wird die „die gartenschmiede“ aus Warth übernehmen. Die Grünfläche vor dem Bauhof wurde bereits von der Firma bepflanzt.



Zur Erinnerung: Die Umgestaltung wurde im Gemeinderat mit den Stimmen der ÖVP und der SPÖ beschlossen.

Sämtliche Baumaßnahmen sind vom Verkehrssachverständigen verordnet worden. Damit wird es zu einer Geschwindigkeitsreduzierung von 60km/h auf 50km/h kommen.

Bauausführung: Rückbau der B54 zugunsten von Grünflächen, Geh- und Parkflächen, Fahrbahnsanierung der B54 durch Trag- und Deckschichterneuerung

Fahrbahnsanierung und Nebenflächen: Seit August 2022 arbeiten die Mitarbeiter der Straßenmeistereien Neunkirchen und Aspang an den Nebenflächen. Die

Fahrbahnsanierung erfolgt erst voraussichtlich im Frühling 2023.

Es kommt aufgrund der Bautätigkeiten zu geringfügigen Behinderungen.

Der Leiter der Straßenbauabteilung STB4, DI Klaus Längauer, besuchte schon mehrmals die Baustelle.



DI Klaus Längauer und Straßenmeisterstellvertreter Ing. Christian Holzgethan mit den Mitarbeitern der Straßenmeisterei NK

Querungshilfen und die Verschwenkungen der Fahrbahn erleichtern das Queren der Fahrbahn. Durch die baulichen Maßnahmen sollte die Geschwindigkeit auch entsprechend eingehalten werden.

Eine Fahrbahnbreite von 3,25 m in jede Richtung bleibt in jedem Fall erhalten.

Mit der Umgestaltung der Ortsdurchfahrt wird unter anderem die Fahrbahnbreite reduziert, jede Fahrbahn wird schließlich 3,25 m aufweisen. Bei den Fahrbahnteilern, die auch als Querungshilfe für Fußgänger dienen, wird die Breite 3,5 m betragen. Insgesamt wird die Überbreite der Fahrbahnen deutlich reduziert.

Mit diesen Maßnahmen hoffen wir auch, dass etwaige „LKW-Maut-Flüchtlinge“ nicht mehr den Weg durch Warth wählen.

Straßen und Güterwegbau Kapellenweg in Petersbaumgarten

Der Kapellenweg in Petersbaumgarten konnte im Sommer saniert werden. Vielen Dank an die Anrainer:innen für deren Verständnis während der Bauarbeiten.



Asphaltierung Kapellenweg in Petersbaumgarten

Güterweg Zottlhof

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde ein Beschluss zur Erneuerung des Güterweges gefasst. Gemeinsam mit der Agrarbezirksbehörde, Abteilung Güterwege, wird die Straße voraussichtlich im Frühling 2023 instandgesetzt.

Auch der Anteil der Nachbargemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg (rund 800m) wird saniert.

Glasfaser für die Zukunft

Bei wöchentlichen Baubesprechungen werden nicht nur die Baufortschritte erläutert, sondern auch auf Unzulänglichkeiten von Seiten der Gemeinden an die Professionisten vehement hingewiesen.

Noch ausstehende Asphaltierungsarbeiten sollten in den nächsten Wochen in Petersbaumgarten und Warth erfolgen. Ebenso müssen noch viele Grünstreifen mit Humuserde versorgt werden.

Derzeit arbeiten die Mitarbeiter der Fa. Gebrüder Haider&Co in Kirchau. Die letzten Leitungen sollen noch heuer fertiggestellt werden.

Einige der zukünftigen Glasfaser-nutzer:innen haben bereits die Hausinstallationssets erhalten.

Eine gute Erklärung zur Installation finden Sie auf der Homepage der nÖGIG.



Im Gemeindeamt und im Kindergarten Warth kann in den nächsten Tagen bereits mit der neuen Glasfaserleitung gearbeitet werden.

Daten zur Trasse:

Die gesamte Trasse in unserem Ausbaucuster (Kirchau, Warth, Petersbaumgarten, Bernreith, Kienegg, Scheiblingkirchen und Gleißfeld) beträgt knappe 40 km.

Seitens der Gemeinde Warth wurden bereits 8,3 km bei den diversen Bauvorhaben mitverlegt.

Derzeit hat die Fa. Gebrüder Haider&Co etwa die Hälfte der Trasse errichtet.

Insgesamt werden in unserem Ausbaugbiet 1034 Hausanschlüsse hergestellt werden, davon sind bereits die Hälfte der Anschlüsse errichtet worden.

Seitens der Gemeinden in unserer Region versuchen die Bürgermeister:innen, dass auch die Peripherie zukünftig versorgt wird. Sobald wir gemeinsam die beste Lösung für den Ausbau gefunden haben, wird es entsprechende Berichte geben.

Hochwasser-Sonderkatastrophenschutzplan



Die Zahl extremer Unwetterereignisse, wie Hochwässer und Überschwemmungen, sind in den vergangenen Jahren in Österreich enorm gestiegen.

Der Wasserverband Pitten hat darauf reagiert und die Erstellung eines „Sonderkatastrophenschutzplanes Hochwasser“ über die ARGE Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH und Perzplan in Auftrag gegeben. Das Projekt wird seitens des Landes Niederösterreich mit 2/3 der anfallenden Kosten

unterstützt. Die restlichen Kosten werden zu gleichen Teilen auf die Verbandsgemeinden aufgeteilt.

Was ist ein **Sonderkatastrophenschutzplan**?

Die besondere Qualität eines Sonderkatastrophenschutzplans besteht darin, dass u.a. der Koordinierungsbedarf zwischen den Blaulichtorganisationen geregelt ist, auch Einzelobjekte betrachtet werden, zeitliche Rangordnungen von Einsatzorten festgelegt werden können und dieser auch Angaben enthält, welche Ressourcen (Hilfskräfte, Sandsäcke, etc.) für die jeweilige Schutzmaßnahme erforderlich sind. Weiters werden im Sonderkatastrophenschutzplan Bedrohungsszenarien durch Hochwässer an der Pitten inkl. des Einmündungsbereiches aller Zubringerbäche in den Gemeinden evaluiert (Gefahren analysiert und notwendige Maßnahmen festgelegt). Hier werden auch Hangwässer berücksichtigt.

Projekttablauf

Das Projekt befindet sich gerade in der Organisationsphase. **Im Zeitraum Oktober bis März 2023 wird die Gefahrenanalyse der gefährdeten Objekte durch die zuständige Freiwillige Feuerwehr durchgeführt.**

Die Feuerwehren werden mit Ihnen vor Ort ein Erhebungsblatt zur Gefahrenanalyse ausfüllen. Sie werden vorher von den Feuerwehren über die Vororterhebungen verständigt. Dem Schreiben ist ein Informationsblatt mit einer Fragenliste und der Erhebungsbogen beigelegt. Somit haben Sie die Möglichkeit, die Bögen vorab schon auszufüllen bzw. sich auf die Fragen der Feuerwehren vorbereiten zu können.

Auf Grundlage aller Erhebungsergebnisse werden von April bis September 2023 die erforderlichen Maßnahmen geplant. Danach findet eine Großübung statt. Der Sonderkatastrophenschutzplan wird voraussichtlich Ende des Jahres 2023 fertiggestellt sein.

Waldbrandschutzplan Regionsprojekt gemeinsam mit BH NK

Am 21. Juli trafen sich Feuerwehrfunktionäre der Region Bucklige Welt – Wechselland zu einer Informationsveranstaltung über neue Einsatzpläne zur Waldbrandbekämpfung in Lanzenkirchen.



Bezirkskdt. Karl-Heinz Greiner, Bgm. Bernhard Karnthaler, Bezirksförster Georg Heinz, DI Stefan Mayerhofer, Bgm. Michaela Walla und Bezirkskdt. Josef Huber

DI Stefan Mayerhofer und Bezirksförster Ing. Georg Heinz stellten den Waldbrandschutzplan vor und erläuterten die Erstellung der Einsatzpläne.

Mit den neuen und gemeinsamen Einsatzplänen werden über Gemeinde- und Bezirksgrenzen hinweg die rasche Alarmierung, die Planung des Einsatzes in der Einsatzleitung und vor allem die Brandbekämpfung durch eine bessere Orientierung aller Einsatzkräfte vor Ort unterstützt.

Den Anforderungen der Zeit entsprechend werden die notwendigen Daten, wie zum Beispiel die Beschaffenheit von Waldwegen, mögliche Wasserentnahmestellen oder Hindernisse bei der Brandbekämpfung in Form eines geografischen Informationssystems (GIS) verarbeitet.

Die Erstellung der Karte wird mit einer speziellen App erfolgen, die von DI Stefan Mayerhofer (Forsttechnisches Büro Mayerhofer, Katzelsdorf) gemeinsam mit DI(FH) Martin Trimmel (mobileGIS, St. Egidien/Steinfeld), adaptiert wurde.

Auch die Polizei, die Rettungsdienste und das Bundesheer werden Beiträge zu den Karten liefern, sodass sie auch bei Forstunfällen oder ähnlichen Einsätzen und im Katastrophenfall nutzbar sein werden.

Dieses Projekt ist österreichweit einzigartig und zeigt, dass die Gemeinden unserer Region bestens zusammenarbeiten. Die neuen Einsatzpläne werden aus Mitteln des Bundes zu 100 % gefördert und von der Region vorfinanziert.

Die Mitglieder der Feuerwehren werden die notwendigen Daten in der Natur selbst erheben und in die Karten einpflegen.

Sehr geehrte Waldbesitzer:innen, in den nächsten Wochen und Monaten werden deshalb auch in unserer Gemeinde Feuerwehrkameraden im Wald unterwegs sein.

Wildbachverbauung Hochwasserschutzmaßnahmen

In der kommenden Gemeinderatssitzung wird der Sondernutzungsvertrag mit der Straßenbauabteilung bezüglich der L143 beschlossen werden.

Der nächste Schritt ist nun der Abschluss der Verträge mit den Grundstücksbesitzern für die zukünftigen Retentionsbecken. Die Berechnungen der Fa. Skolaut im Auftrag der Wildbachverbauung sollten in den nächsten Wochen abgeschlossen sein.

Gemeindeausflug auf den Schneeberg

Am Freitag, 22. Juli 2022 konnte der Gemeindeausflug nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause nachgeholt werden.

Es ging mit dem Salamander auf den Schneeberg. Nach einem Fototermin bei der Elisabeth Kirche ging es bei sonnigem Wanderwetter vom Damböckhaus zur Fischerhütte.



Die gesamte Gruppe erreichte den Gipfel, das Klosterwappen, auf 2076 in Seehöhe.

Zum Abschluss stärkten wir uns alle bei einer regionalen Jause am Lindenhof.

Danke für die Teilnahme, auf ein da capo im nächsten Jahr!



Sommergespräche BM Norbert Totschnig in der LFS



Am 10. August fand an der Fachschule Warth das traditionelle Sommergespräch statt, zu dem der Bauernbund der Bezirke Neunkirchen und Wiener Neustadt einlud. Als Gast konnte Bundesminister Norbert Totschnig begrüßt werden, der den Fokus in seinem Statement auf die Themen Versorgungssicherheit, Unterstützung der Regionen sowie Entlastung und Planungssicherheit legte. Weiters wurden die kommende Förderperiode 2023 bis 2027

der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) in Europa und der nationale GAP-Strategieplan thematisiert. Ebenso standen die Herausforderungen für die Landwirtschaft aufgrund der Klimaveränderung auf der Agenda.

„Die Lebensmittelversorgungssicherheit der Österreicherinnen und Österreicher hat für mich oberste Priorität. Das geht nur mit unseren Bäuerinnen und Bauern. Denn sie sind es, die täglich das Essen auf unsere Teller bringen – auch in Krisenzeiten. Doch die gestiegenen Betriebsmittel- und Futtermittelkosten setzen sie zunehmend unter Druck. Darum habe ich mich für ein Versorgungssicherungs-Paket eingesetzt“, betonte Minister Totschnig.

Abschließend fand eine rege Diskussion statt, wobei der Minister zahlreiche Fragen eingehend behandelte. Die beiden Bezirksbauernratsobmänner Thomas Handler und Martin Preineder zeigten sich als Organisatoren mit rund 180 Besucher*innen des elften Warther Sommergesprächs überaus zufrieden. Direktor-Stellvertreterin Martina Piribauer betonte, dass es für die Fachschule Warth als landwirtschaftliches Bildungszentrum des Industrieviertels eine Auszeichnung ist, der Gastgeber der Sommergespräche zu sein.

Das Sommergespräch klang mit Speis und Trank, serviert vom Lindenhof der Familie Eisenkölbl, stimmungsvoll aus.

Bericht Jürgen Mück, LFS Warth

Sommerncamp in der LFS Warth Ukrainische Familien zu Gast in Warth

Gemeinsam mit den KIWANIS, den Mitarbeiter:innen der LFS und mit Unterstützung der Gemeinde wurde ein Programm zusammengestellt.

Herzlichen Dank an Karl Morgenbesser vom Motorik-Park in St. Corona, an Bgm.in Marion Wedl, Parkbad Seebenstein, an den

VOR Verkehrsverbund, an Sabine und Günther Floner und natürlich an Frau Gabriele Neumayr von den Kiwanis – sie alle haben mitgeholfen, dass diese Tage für die Familien unvergesslich bleiben.

Ein besonderer Dank an Olha und Jürgen Mannsberger aus Kirchau. Olha war unsere perfekte Dolmetscherin!

Als Dankeschön haben die ukrainischen Gäste am Samstag, 02. September für uns alle eine Vorstellung organisiert, alle haben großartige Talente zur Schau gestellt.



Wir wünschen ihnen und allen Menschen in der Ukraine, dass der Krieg beendet wird und wieder Frieden herrscht.

Unsere Feuerwehren



FF Grimmenstein-Kirchau Feuerwehrleistungsbewerbe



Die 13. Bundesfeuerwehrleistungsbewerbe sind am 28. - 29. August 2022 in St. Pölten ausgetragen worden.

Die Bewerbungsgruppe der FF Grimmenstein-Kirchau war qualifiziert und hat sich bestens geschlagen.

Im Bewerb Bronze mit Alterspunkten konnte der hervorragende 14. Platz erreicht werden, in Silber mit Alterspunkten Platz 26, mit einer sehr guten Zeit, aber ein paar Fehler haben sich eingeschlichen. Gratulation allen Teilnehmern der FF Grimmenstein-Kirchau!

Jugendfeuerwehrlager in Gleißfeld

Im August fand das Feuerwehrjugendlager der Freiwilligen Feuerwehren aus Warth, Scheiblingkirchen und Gleißfeld statt. Elf Kinder waren mit dabei, 6 Mädchen und 5 Burschen. Gelagert wurde am Spielplatz in Gleißfeld. Die Organisatoren des Feuerwehrjugendlagers waren die Jugendbetreuer Martin Scherleitner, Othmar Gruber und Andreas Schützenhofer. Die jungen Feuerwehrmitglieder bestanden den Wissenstest, somit konnten sie die Ehrung und die Abzeichen in Empfang nehmen. Neben den Übungen gab es natürlich eine Menge Spiel und Spaß, zum Abschluss wurde gegrillt. Insgesamt gibt es in Österreich rund 26.000 Feuerwehrjugendliche. Die Mädchen und Burschen werden besonders gefördert.



Volkstanzgruppe Maibaumumschnitt

Im schattigen Garten des ehemaligen Gasthauses in Warth fand die gelungene, gut besuchte Veranstaltung statt. Der Maibaum wurde, unter der launigen Ansprache von Michael Koller und Obmann Gerald Wiedner, versteigert. Übrigens er bleibt in der Gemeinde - Karl Wurmbrand aus Schachen ist der neue Besitzer.

Die Mitglieder pflegen und erhalten das Brauchtum. Besonders erfreulich ist, dass viele junge Mädchen und Burschen diese Gemeinschaft schätzen. Die Jugend bringt das Brauchtum den Menschen näher. Die Damen der Volkstanzgruppe präsentierten anlässlich der Veranstaltung auch ihre neuen Dirndl.



Der Baum wurde von Hermann und Andreas Treitler professionell umgeschnitten



Kirtag in Kirchau

Der blaue Bus machte das zweite Mal in unserer Gemeinde halt. Durch die Kooperation der Region Bucklige-Welt-Wechselland (Stadt&Land) kamen die

Kirchauer zum Kulturgenuss mit der „Kaffeehaus-Disco“.

Die Blutspendeaktion war überaus erfolgreich, 100 Personen haben nach der Heiligen Messe Blut gespendet.

Die junge Musikergruppe unterhielt dann beim Frühschoppen die zahlreichen Gäste in Kirchau.

Der blaue Oldtimerbus brachte auch Gäste aus Wr. Neustadt mit.



Bgm, Florian Löscher, Christina Rott, Teresa Müllner, Nina Feldgrill, Stefan Baumüller (von der Stadt Wr Neustadt) und Buschaffeur Gerhard Giefing

Bei den Kirtagsstandeln sind die Kinder mit leuchtenden Augen gestanden und es gab den einen oder anderen „Kirtag“ für sie.

Das Team rund um die Wirtin Ratcharin Bors vom B&B hat die Bewirtung des Frühschoppens übernommen.



David Neumüller, Markus Motsch, Florian Wiedner und Theresa Eisenkölbl

Die Jugend der FF Grimmenstein-Kirchau hat bunte Blumen allen Besucher:innen angesteckt. Eine schöne Tradition, die nun die jungen Damen und Herren weiterführen.

Pfarre Kirchau

Jungcharlager in der Alten Schule



Jungcharleiterin Karolin Motsch hat mit den Kindern der Pfarre Kirchau eine Übernachtung in der Alten Schule organisiert. Gemeinsame Spiele, Pizza und viel Spaß waren angesagt.

Unsere Schulen

Volks- und Mittelschule

Mit der Aktion Schutzengel des Landes Niederösterreich soll ein Zeichen für mehr Sicherheit auf dem Schul- und Kindergartenweg gesetzt werden. Auch in der Volksschule Scheiblingkirchen wurde die Aktion so wie jedes Jahr durchgeführt. Jedes Schulkind erhielt dabei eine kostenlose Kinderwarnweste und eine Broschüre mit wichtigen Informationen und Tipps, wie man den Weg zur Schule so sicher wie möglich zurücklegen kann.

Ein weiteres Projekt, das am Schulstandort Scheiblingkirchen schon seit Mai dieses Jahres läuft, zielt ebenfalls auf die Verkehrssicherheit rund um die Schule sowie auf die Verkehrsberuhigung vor dem Schulgebäude ab. Die Initiative „SchulGehBus“, von der Eltern sowie Schulkinder profitieren, hat die Zielsetzung, dass die Kids nicht mehr mit dem Elterntaxi zur Schule gebracht werden, sondern lernen, ihren Schulweg selbständig und nach Möglichkeit zu Fuß zu bewältigen – unterstützt von sogenannten „Buddies“, Kinder aus höheren Klassen.

Ab der dritten Schulwoche ist auch der SchulGEHBus wieder unterwegs. Die

„Buddies“ sind geschult und begleiten Ihre Kinder in der Früh zur Schule.

Sicherheit auf dem Schulweg ist ein sehr wichtiges Thema für uns und wir arbeiten daran, optimale Bedingungen dafür zu schaffen.



Nutzen Sie diese Möglichkeit und lassen Sie die jungen Mädels und Burschen zu Fuß zur Schule gehen.

USV Scheiblingkirchen-Warth

Die beiden Trägergemeinden haben den neuen Sportplatzrasenmäher begutachtet. Wir unterstützen alle unsere Vereine gerne und werden auch für die kommenden Jahre die Subventionen erhöhen, damit die Preiserhöhungen ein wenig abgedeckt werden können.



Jugendarbeit des Vereins

Der Verein ist weit über seine Grenzen für die hervorragende Jugendarbeit bekannt. Vor allem der Pittentalcup mit rund 100 Mannschaften ist ein Aushängeschild.

Das Erlebniscamp ist immer ein besonderes Highlight für die Mädels und Burschen.

Eine außergewöhnliche Woche voll Spaß, Action und großartigen Erlebnissen hat im Juli stattgefunden.

Über 70 Kinder mit sieben Betreuern haben dieses Camp zu etwas ganz Besonderes gemacht.



Ein herzliches Dankeschön an den USV für die großartige Betreuung der Kinder.

UTC Warth-Scheiblingkirchen Vereinsmeisterschaften 2022

Ende August fanden die internen Vereinsmeisterschaften des UTC Warth-Scheiblingkirchen statt. In vier Bewerben wurde um Titel gekämpft.



Herren A Einzel: Roland Kirner

Herren B Einzel: Gerhard Holzbauer

Herren Doppel:

Manuel Horvath & Markus Schöggel

Mixed Doppel:

Marlene Lechner & Stefan Mayer

Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern!

Der Umweltgemeinderat informiert Spatenstich Reihenanlage



Am Dienstag, 13. September wurde der Spatenstich für die Reihenanlage durchgeführt. Es werden 4 mal 3 Reihenhäuser errichtet, die als Mietobjekt mit Kaufrecht angeboten werden. Ein Wohnzuschuss wird möglich sein. Die Wohnnutzflächen sind ca. 112m² bis 117m² groß. Eigengärten mit Terrassen, die alle südseitig ausgerichtet sind, vervollständigen die Häuser. 24 PKW Stellplätze, Fahrradabstellanlagen und ein Raum für die Müllentsorgung wird ebenfalls errichtet.



Die Bauweise entspricht zu 100% der Wohnbauförderung. Es werden Niedrigenergiehäuser mit kontrollierter Wohnraumbelüftung geschaffen, geheizt wird mit einer Wärmepumpe und zusätzlich gibt es Photovoltaikanlagen auf den Dächern.

Aufgrund dieser Bauweise werden 24,6 Tonnen CO₂ eingespart werden. Dieser Wert ergibt sich daraus, dass ein Vergleich mit der Errichtung herkömmlicher Gasheizungen herangezogen wird.

Sobald die Kosten für die zukünftigen Bewohner:innen bekannt sind, werden Broschüren an die Gemeinde gesandt, die im Gemeindeamt aufgelegt werden.

Nutzen wir den öffentlichen Verkehr

Die steigenden Spritpreise sind derzeit in aller Munde. Seit dem Fahrplanwechsel im Sommer 2020 gibt es jedoch aus jeder Gemeinde der Region Bucklige Welt-Wechseland schnellere, mit der Autofahrtzeit vergleichbare Verbindungen in unsere Bezirkshauptstädte und nach Wien. Und das im Stunden- bzw. Zweistunden-Takt.

Einfach einmal selbst ausprobieren! Die bestmöglichen Verbindungen zum gewünschten Ziel gibt's unter **anachb.vor.at** oder über die **AnachB-App**.

Gerne stehen unsere Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt Ihnen helfend zur Seite und suchen die passenden Öffis heraus. Wir drucken für Sie den passenden Fahrplan aus.

Neben gut funktionierenden Pendlerstrecken mit denen man stressfrei ohne Stau und Parkplatznot in die Arbeit kommt, gibt es jetzt auch Top Öffi-Anbindungen zur Familienarena St. Corona, den Hamari-Kletterpark aber auch zur Raxseilbahn oder den Myrafällen.

Einem Ausflug mit der Familie steht somit nichts mehr im Wege!

Mit dem **Top-Jugendticket** sind auch unsere Kinder kostenlos und selbstständig mobil.

Passende Öffi-Verbindungen in die Nachbargemeinden, ins Bad, zum Fußballplatz oder zum/r Freund/in spart Zeit und Geld, da das Holen und Bringen entfällt und fördert zugleich die persönliche Entwicklung des Nachwuchses.

Zum Testen und um die Öffis einfach mal auszuprobieren, gibt's am Gemeindeamt **zwei Klima-Schnuppertickets** für alle Gemeindegänger:innen zum Ausborgen. (gelten für Wien, NÖ und Burgenland)

ErFAHREN wir den Öffentlichen Verkehr in unserer Gemeinde und Region gemeinsam, damit er noch lange im eigenen Ort fährt.

Umweltstammtisch

LH-Stv. Stephan Pernkopf hat Gemeindevertreter:innen zum regionalen Energie-Stammtisch eingeladen. In Leobersdorf haben sich über 400 Gemeindevertreter aus allen Gemeinden des Industrieviertels versammelt, um über Themen wie die Energieversorgungssicherheit, Black-Out, e-Mobilität, Regenwasserstrategie und Klimaziele zu diskutieren.



Auch dieses Jahr wurden besonders interessante Energie-Projekte vorgestellt und anschließend darüber diskutiert: „Unsere Gemeinden sind wichtige Partner beim Thema Klimaschutz, denn mit ihren Initiativen vor Ort tragen sie täglich dazu bei, die Klimaziele des Landes zu erreichen. Dabei ist der Austausch besonders wichtig, nicht nur zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander.“, so LH-Stv. Stephan Pernkopf über die Bedeutung der regionalen Stammtische.

Die steigenden Energiepreise der letzten Wochen wurden im Rahmen der Energieversorgungssicherheit thematisiert. „Der schreckliche Krieg in der Ukraine betrifft alle unsere Lebensbereiche, vom Heizen im Privathaushalt bis hin zu steigende Produktionskosten in der Industrie und der

Landwirtschaft“, bestätigt LH-Stv. Stephan Pernkopf und ergänzt: „Diese Krisensituation ist vergleichbar mit der Klimakrise, denn wir werden als kleine Region diese Krisen nicht allein stoppen können, aber wir können wichtige Impulse setzen und das tun wir auch.“

Die Gemeindevertreter aus Warth nutzten den Stammtisch um mit LH-Stv. Stephan Pernkopf über die aktuell brennenden Themen wie Energieversorgungssicherheit und Klimaschutz zu diskutieren.

Nächstes Jahr werden seitens der Gemeinde die letzten Straßenleuchten auf LED umgestellt.

Derzeit erfolgt die Planung, wie die Gas- und Ölheizungen im öffentlichen Bereich erneuert werden können.

EU verlost Zugtickets

Gratis mit dem Zug durch Europa reisen und den Kontinent kennenlernen: Möglich macht das die Initiative DiscoverEU der EU-Kommission, die zwei Mal jährlich Zugtickets an junge Europäer verlost. Im Oktober läuft die nächste Bewerbungsrunde an.

Seit dem Startschuss für DiscoverEU im Juni 2018 haben mehr als 165 000 junge Menschen einen Travel-Pass erhalten.

Die nächste Runde startet am Dienstag, dem 11. Oktober 2022, um 12.00 Uhr und endet am Dienstag, dem 25. Oktober 2022, um 12.00 Uhr.

Alle Informationen und wann es losgeht, erscheint auf folgender Seite:

https://europa.eu/youth/discovereu_de

Wenn Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen haben, dann senden Sie mir einfach eine E-Mail oder rufen Sie im Gemeindeamt an.
peter_stangl@gmx.at

Ich freue mich auf Ihre Anregungen.
Umweltgemeinderat Peter Stangl



Rückblick auf unsere Ferienspiele

Seitens der Gemeinde bedanken wir uns bei allen Vereinsmitgliedern, allen Helferinnen und Helfern für die Durchführung der Ferienspiele.



Start in Kirchau



Ein Eis schmeckt immer



Beachvolleyball mit Willi Baumgartner



Kinderkochkurs

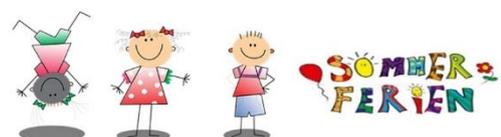


Basteln mit den Mitgliedern der Volkstanzgruppe



Bestens besuchtes Kindertenniscamp des UTC Warth-Scheiblingkirchen

F·E·R·I·E·N·S·P·I·E·L·E





Kindertanzkurs



Ferienspiel in Warth – FF Warth und Rotes Kreuz



Spiel mit Wasser – immer ein Highlight



F·E·R·I·E·N·S·P·I·E·L·E



*Lieben... für den zahlreichen Besuch!
Danke. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.*



„Stadt und Land mitanand“

Der Start dieser intensiven Art der Zusammenarbeit zwischen der Stadt Wiener Neustadt und den umliegenden Regionen erfolgte im Zuge der Landesausstellung im Jahr 2019. Schon damals erkannten alle VertreterInnen, dass miteinander mehr erreicht werden kann. Die Arbeit der vergangenen zwei Jahre und die umgesetzten Projekte beweisen das. Die Straßenfeste in Wiener Neustadt, wo sich die Regionen kulinarisch präsentieren konnten und die derzeit in den Regionen stattfindende Matinee mit dem Oldtimer-Bus sind nur einzelne ausgewählte Beispiele dafür.

KO Bgm. Klaus Schneeberger und die Obleute der umgebenden Regionen setzten zur Weiterführung der erfolgreichen Kooperation „Stadt & Land mitanand“ im Oktober 2021 Ihre Unterschrift unter die neue Vereinbarung zur Zusammenarbeit.

Betreut wird die Stadt-Land-Kooperation seit Anfang des Jahres von Ferdinand Scheuer von der NÖ.Regional. DI Gabriele Bröthaler hatte in den vergangenen Jahren diese Funktion inne und ist jetzt im Ruhestand.

Ansprechpartner: Ferdinand Scheuer BA, Regionalberater & Mobilitätsmanager der NÖ Regional
Hauptregion Industrieviertel; Tel.: 0676 88 591 339

„STADT UND LAND MITANAND“ IN EINE ERFOLGREICHE ZUKUNFT!

Die NÖ Landesausstellung 2019 war der Startschuss für eine intensive Zusammenarbeit in der gesamten Region. Darauf bauen wir nun auf und arbeiten miteinander weiter - für die Region, für Sie, für die Zukunft!



Ansprechpartner:

Ferdinand Scheuer BA, Regionalberater & Mobilitätsmanager der NÖ Regional
Hauptregion Industrieviertel; Tel.: 0676 88 591 339

Die fünf beteiligten Regionen:

LAbg. Bgm. Christoph Kainz - Region Wr. Neustädter Kanal
LAbg. Vzbgm. Christian Samwald - Kleinregion Schwarzwatal

Bgm. Irene Göllles - Weltkulturerberegion Semmering-Rax
Bgm. Ernestine Kostak - Kleinregion Schneebergland
Bgm. Michaela Walla - Kleinregion Bucklige Welt - Wechselland



SERVICE FÜR

di und mi.

EVN Service Center Neunkirchen

Fragen zum Strompreisrabatt,
Vertragsänderungen u.a. erhalten Sie
unter der Telefonnummer
0800 800 100
oder info@evn.at
Servicecenter Neunkirchen
Am Spitz 9

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE		15 sec.	
WARNUNG		3 min. gleichbleibender Dauerton	<p>Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten. Am 1. Oktober nur Probealarm!</p>
ALARM		1 min. auf- und abschwellender Heulton	<p>Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. Am 1. Oktober nur Probealarm!</p>
ENTWARNUNG		1 min. gleichbleibender Dauerton	<p>Ende der Gefahr. Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten. Am 1. Oktober nur Probealarm!</p>

Bundesministerium Inneres

FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM



in ganz Österreich am Samstag, 1. Oktober 2022, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

www.noezsv.at

KATWARN
ÖSTERREICH / AUSTRIA
www.katwarn.at

5. November 2022



Heckentag!



Das Geheimnis der regionalen Pflanzenkraft

Der Heckentag steht vor der Tür und damit wie jedes Jahr ein vielfältiges Sortiment an Sträuchern, Hecken und Bäumen aus den schönen Regionen Ostösterreichs.

Gartenkaiser werden

Entdecke wahre Prachtexemplare zu tollen Preisen in unserem neuen Heckenshop, informiere dich rund um unsere heimischen Gehölze und gib deine Bestellung ganz bequem online auf. Beim Heckentag am 5. November kannst du deine regionalen Kostbarkeiten an 12 Standorten abholen oder sie dir auf Wunsch nach Hause liefern lassen.

Powerpflanzen für deinen Garten

Dank ihrer Anpassung an die lokalen Bedingungen sind unsere Gehölze besonders wüchsig und widerstandsfähig.

Unter den mehr als 150 Wildgehölzarten, Fruchtsträuchern und Obstsorten befinden sich echte Raritäten, die nur beim Heckentag erhältlich sind.



Also greif zu und lass uns gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt von Bestäuberinsekten leisten, die für unsere Natur und Umwelt von immenser Bedeutung sind!

Das Angebot gilt für
Niederösterreich, Wien und
das Nordburgenland!

Online Bestellen
1. Sept. bis 14. Oktober

und

Liefern lassen
Anfang bis Mitte November

oder

Abholen
Samstag, 5. November

www.heckentag.at

Foto: S. Hagen, Grafik: AGENTURSCHREIBER.AT

HÄCKSELDIENST am Mittwoch, 05. Oktober 2022

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und -bürger!

Bitte sammeln Sie **ausschließlich Strauch- und Baumschnitt**,
KEINE ERDE und WURZELSTÖCKE für den Häckseldienst.

Anmeldung erfolgt persönlich,
telefonisch unter 02629/2245 oder
per E-Mail unter gemeinde@warth-noe.gv.at

Wir benötigen die Anmeldungen bis
spätestens Freitag, 30. September 2022, 11:00 Uhr.



Nutzen Sie bitte auch die Möglichkeit der kostenlosen **Grünschnittentsorgung**.
Der Container steht noch bis 13. November 2022 (jeweils von Donnerstag bis Sonntag) alle
zwei Wochen am Parkplatz vis a vis vom Bauhof für Sie bereit.

Bitte entsorgen Sie Ihren Grasschnitt und/oder Äste **„fair“ in haushaltsüblichen Mengen**.
Es sollen alle Bürgerinnen und Bürger von diesem kostenlosen Service profitieren.



Moderner Tanz für Kinder und junge Erwachsene Körpertraining mit Yoga + Tanz-Elementen



Yoga nach Krishnamacarya

Wir beginnen mit Entspannung und Atemübungen unseren Geist zu beruhigen, uns zu zentrieren, die Sorgen des Alltags hinter uns zu lassen und wirklich ganz im Hier und Jetzt anzukommen.

Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet, da die Übungen den eigenen Bedürfnissen in immer feinerem Spüren angepasst werden können. Dynamische Abläufe fördern die Beweglichkeit, aber auch statische Haltungen kräftigen vor allem Rücken und Beinen.

Es geht ums individuelle, bewusste Üben im eigenen Atemrhythmus, um Selbsterforschung und zur Ruhe kommen auf allen Ebenen.

In einer abschließenden Endentspannung wird das Geübte integriert, Energiebewegung gespürt und ausgeglichen. Mit der Arbeit im Unterbewusstsein und der Meditation schließt die Yogaeinheit, die uns von außen nach innen geführt hat: Von den vielen Alltagsgedanken übers Körperspürbewusstsein zu unserem individuellen Atemrhythmus, der uns den Zugang in die seelisch- geistige Dimension erleichtert.

Schnuppern: Mi. 21.9.2022 (Einstieg nach Absprache auch später möglich)
Wo: Mariahaus, Ofenbach 63, 2832 Thernberg

Senioren: 18.00 - 19.10, 12€ pro Abend
Allround: 19.20 - 21.00, 15€ pro Abend

Kinderyoga: Do. 16.00- 16.50 (Volksschüler)
Do. 17.00- 17.50 (Mittelschüler)
Schnuppern: Do. 21.9., 9€ pro Mal

Anmeldung und Info:
Martina Heilingssetzer 02629 3342
0680 3110814



m.heilingssetzer@aon.at

Ich, **Karin Wagner, Dipl. Tanzpädagogin** (Konservatorium Wien), ausgebildete Kindergartenpädagogin und Yogalehrerin möchte gemeinsam mit Ihnen und/oder Ihrem Kind die Welt des Tanzes erkunden.

Ich biete Unterricht in dem Fach „**Moderner Tanz**“ an.

Das Fach „Moderner Tanz“ beinhaltet Akrobatik, Ballett, Improvisation, Ausdruckstanz mit Materialien und Musik aus aller Welt, Rhythmik sowie coole Moves!

Der Unterricht findet in Altersgruppen wöchentlich jeweils am Mittwoch im Schulsaal des Schulzentrums Scheiblingkirchen statt.

In der letzten Septemberwoche - **am Mittwoch, 28.09.2022** - wird eine **kostenlose Schnupperstunde** angeboten. In der Schnupperstunde gibt es die Möglichkeit zum Ausprobieren und Kennenlernen. Weitere Auskunft unter **0664 / 178 11 88**.

Die verbindliche Anmeldung für das Schuljahr 2022/23 ist bis Montag 3.10.2022 möglich. Ab einer Teilnehmerzahl von 6 Teilnehmer*innen findet der Kurs statt.

Kosten: 25 € pro Teilnehmer*in / monatlich

• 4 - 6 Jahre	14:00 - 14:50 Uhr
• 7 - 9 Jahre	15:00 - 15:50 Uhr
• 10 - 12 Jahre	16:00 - 16:50 Uhr
• 12 - 14 Jahre	17:00 - 17:50 Uhr
• +15 Jahre	18:00 - 18:50 Uhr
• Junge Erwachsene	19:00 - 19:50 Uhr
• Körpertraining mit Yoga + Tanzelementen	20:00 - 20:50 Uhr

Freue mich auf Euch! Karin Wagner



Das Angebot ist ein Kooperationsprojekt mit der von Paradisi Musikschule und der Initiative „Tut gut“ der Gesunden Gemeinden in Scheiblingkirchen- Thernberg, Warth und Bromberg.

Jungbrunnen für Senioren – Jede Woche TANZEN ab der Lebensmitte

Dienstag: 09:00 -10:30 Uhr im Gemeindesaal Warth
Donnerstag- 16:30-18:00 Uhr im Gasthaus Reisenbauer Scheiblingkirchen

Was Sie erwartet:

Tänze aus aller Welt: Walzer, Samba, Rumba, Cha Cha Cha, Tango, Boogie, Polka, griechische Tänze, in einfachen Choreographien.

Getanzt wird paarweise, im Kreis, in Linien oder in der Gasse. Die einzigartige Lernmethode ermöglicht, dass jede/jeder sofort mitmachen kann.

Sie können gerne auch ohne tänzerische Erfahrungen und auch ohne Tanzpartner kommen.

Magdalena Rudolf, Tanzleiterin
Tel: 0676/6380318

Auf YouTube und Facebook: „Tanzen ab der Lebensmitte mit Magdalena“





Raiffeisen
Region Wiener Alpen



Presseausendung	Datum: 26.08.2022
Raiffeisen Region Wiener Alpen	Rückfragen & Kontakt: Mag. (FH) Karin Lachawitz Tel.Nr. +43 5 02195-9223 E-Mail: karin.lachawitz@raiffeisenmail.com

Schlüsselübergabe in der Raiffeisenbank in Warth

Nach über 42 Jahren im Dienst der Raiffeisenbank in Warth verabschiedet sich unsere langjährige Bankstellenleiterin **Frau Prok. Maria Baumgartner** in den wohlverdienten Ruhestand. Über 4 Jahrzehnte hat sie mit hoher Fachkompetenz und Engagement den Raiffeisengedanken geprägt und gelebt und war auch als Teamleiterin von ihren Mitarbeiter:innen sehr geschätzt.

Die Leitung der Raiffeisenbank Warth übergibt Frau Baumgartner nun an ihre langjährige Kollegin **Frau Roswitha Treitler EFA**, die seit rund 20 Jahren in der Raiffeisenbank in Warth tätig ist und die Anliegen der Kund:innen bestens kennt. Mit ihrem fundierten Fachwissen und mit viel Freude übernimmt sie ab September 2022 die Verantwortung für die Raiffeisenbank in Warth sowie für die Menschen, Organisationen und Vereine in der Region.



Eine Veranstaltung der KLAR! Bucklige Welt - Wechselland

... STELL DIR VOR, ES GEHT DAS LICHT AUS!



BRIGADIER MARTIN JAWUREK
hält in Zusammenarbeit
mit dem NÖ-Zivilschutzverband einen
VORTRAG zum Thema

Klicken Sie, um St

BLACKOUT UND DESSEN FOLGEN

**Do, 13. Oktober,
19 Uhr
in der LFS Warth**

Im Anschluss
werden unter den
anwesenden Besuchern
**Blackout-
Notfallpakete**
der **EVN** verlost.



ERSTE HILFE KURS IN WARTH

AUFRISCHUNGSKURS

Kosten: € 45,00 (für Gemeindebürger:innen € 30,00)

WANN: Samstag, 08. Oktober 2022,
08:00 bis 12:00 Uhr

WO: Gemeindeamt WARTH
2831 Warth, Marktplatz 3

Anmeldung bis 29. September im Gemeindeamt



GESUNDES
WARTH



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.